



Schleglerhexen

Heimsheim e.V. 1995

© T.H. - Schleglerhexen



2. Heimsheimer Hexenblatt Ausgabe 2000/2001



© T.H.

Grußwort



Liebe Freunde der Schleglerhexen Heimsheim,

mit einem kräftigen „Schle - Hoi“ wünsche ich allen Närrinen und Narren zu unserer 7. Fasnetskampagne recht viel Freude und Vergnügen.

Selbstverständlich veranlasst uns die weltpolitische Situation seit dem November vergangenen Jahres zu mehr Nachdenklichkeit. Jedoch gab es auch in der Vergangenheit sicherlich viele Anlässe, die zu Überlegungen führten, das Brauchtum der Fasnet zu feiern, oder sich durch Auswirkungen von gewissen Ideologien, in der Tradition, die Fasnet zu leben, einschränken zu lassen.

Gerade dann, so glaube ich ist es wichtig abseits von Ärger, Problemen und Alltagssorgen sich etwas Entspannung zu gönnen und gemeinsam mit vielen Gleichgesinnten die Fasnet zu erleben und fröhlich zu sein.

Mein Dank gilt allen passiven und aktiven Helfern, die zum guten Gelingen unserer Veranstaltungen sowie über die ganze Kampagne hinaus das ihrige dazu getan haben und noch tun werden.

Ich wünsche allen Närrinen und Narren eine schöne Kampagne 2001/2002 vorallem Gesundheit und eine glückselige Fasnet

und grüße Euch mit einem 3 - fach kräftigen Schle-Hoi

Ihr

Torsten Hansel
Zunftmeister

Der „Euro“

Wie ihr sicherlich schon mitbekommen habt, hat sich eine neue Währung ins Land geschlichen. Sein Name lautet: „Euro“.

Es hat nun die Bewandtnis, das sich die Mitgliedsbeiträge auch geändert haben.

Für

aktive Hexen: 37 Euro

passive Hexen: 21 Euro

Die aktuelle Mitgliederzahl der Schleglerhexen Heimsheim e.V. 1995 beläuft sich auf momentan 84. Darunter befinden sich 5 passive Mitglieder.

Täuflinge

1999 / 2000

- Marion Rapp
- Uwe Vahl
- Alexandra Weysser
- Hans Schaufler

2000 / 2001

- Markus Penzenstadler
- Sigrid Penzenstadler
- Andreas Gorr

2001 / 2002

- Annette Klingel
- Claudia Plattner
- Kai Zeiher





Vorwort der Redaktion

Leider sind auch in der letzten Saison kaum bzw. keine Beiträge von Euch zur Gestaltung des Narrenblättles gekommen.

Wir bitten Euch deshalb nochmals, haltet alles fest, was Euch wichtig war, witzig war und was ihr so denkt, was im Narrenblättle erscheinen könnte. Wir brauchen ebenfalls Fotos von den Umzügen, Veranstaltungen bzw. Ausflügen. Oder wollt Ihr nur lesen!

Wir werden alle Beiträge sowie Fotos sammeln und dann in Form eines Narrenblättle für Euch rausbringen. Des weiteren erleichtert dies die Herstellung ungemein und wir können mit der Zusammenstellung früher beginnen. Mit diesem Narrenblättle haben wir erst Anfang dieses Jahres begonnen. Da wir noch andere Funktionen im Verein haben ist dies dann doch eine ganz schön stressige Angelegenheit.

Wir hoffen, dass dieses 2. Heimsheimer Narrenblättle Euch gefällt und es guten Anklang findet.

Schleh-Hoi!

Andy, Anja, Michael ("Dreckshex")



Aus Eins mach Zehn,
und Zwei lass gehen,
Und Drei mach gleich,
So bist du reich.



Verlier die Vier!
Aus Fünf und Sechs,
So sagt die Hex,
Mach Sieben und Acht,
So ist's vollbracht:

Und Neun ist Eins,
Und Zehn ist keins.
Das ist das Hexen-Einmaleins.

(Johann Wolfgang Goethe, Faust)

Die Hexenfibel

Sehr geehrte Mitglieder,

© TH Schleglerhexen Heimsheim

in Anbetracht dessen, dass nicht jeder von uns weiß, woran er denken muß und wie er sich als Mitglied der Schleglerhexen Heimsheim e. V. zu verhalten hat, haben wir diese "Hexenfibel" zusammen gestellt, damit Ihr in den wichtigsten Punkten voll informiert seid.

Hier werdet Ihr zum einen über die Aufnahme in die Zunft, Mitgliedschaft, Vergehen und deren Folgen sowie Bestand des Narrenkleides in Kenntnis gesetzt. Diese Regeln setzen sich aus verschiedenen Details der Satzung der Schleglerhexen Heimsheim zusammen.

Aufnahme

Über die Aufnahme, die schriftlich beantragt werden muß, entscheidet die Vorstandschaft. Sollte eine Ablehnung ausgesprochen werden, muß diese begründet sein.

Ende der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft endet durch

a) Austritt b) Ausschluss c) Tod



Der Austritt kann nur zum Schluss des Geschäftsjahres mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten erfolgen.

Der Ausschluss kann bei vereinschädigendem Verhalten erfolgen. Über den Ausschluss entscheidet der Vorstand mit sofortiger Wirkung. Wird ein Mitglied ausgeschlossen, muß der Betroffene seine Larve und das Vereins- Wappen zurückgeben. Der Verein erstattet dem ausgeschlossenen Mitglied den Wert der Maske entsprechend Zustand und Minderung zurück.

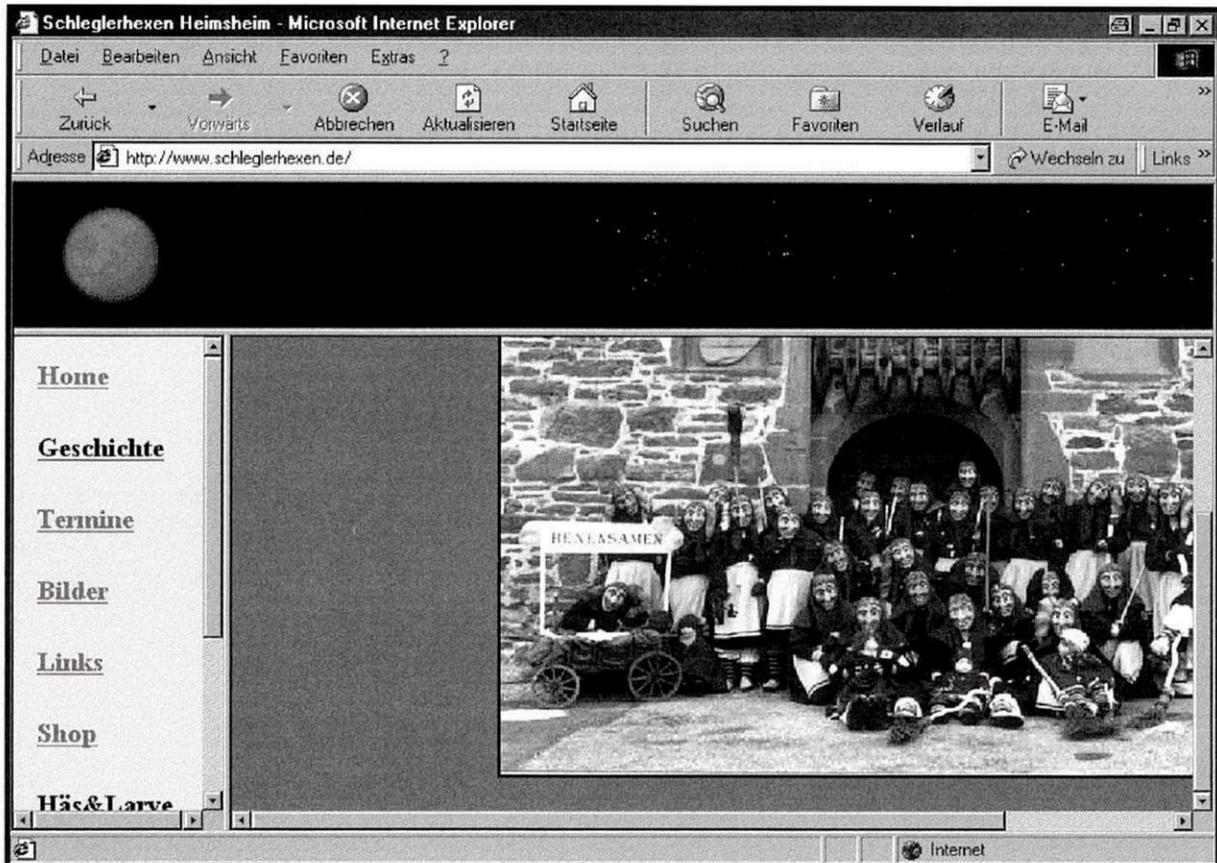
Hexenordnung

- §1 Es muß eine Gruppe von mindestens 3 Hexen sein, um die Larve dabei haben zu dürfen. (Sollten Mitglieder alleine oder nur zu zweit unterwegs sein, darf die Maske nicht mehr am Körper getragen werden).
Das Narrenkleid ohne Larve kann getragen werden, wenn man alleine unterwegs ist.
- §2 Vereinschädigendes Verhalten ist zu unterlassen.
- §3 Das "Häs" darf nicht verändert werden.
- §4 Das Narrenkleid muß komplett getragen werden (z.B. nicht ohne Schürze). Nach offiziellen Punkten kann z.B. in der Halle oder der Gaststätte die Jacke abgelegt werden.
- §5 Jedes Mitglied ist für sein "Häs" selbst verantwortlich.
- §6 Vorsätzliches Beschädigen von Gegenständen ist verboten. Bei Verstößen haftet der Verursacher, nicht der Verein.
- §7 Jedes Mitglied hat sich umsichtig zu verhalten, so dass keine Unfälle mit anderen Personen und Maskenträgern geschehen.
- §8 Betrunken unter der Larve ist verboten
- §9 Das Besenende darf nicht über Schulterhöhe genommen werden.



Hallo Ihr Narren!!

Auch die Schleglerhexen haben seit kurzem eine eigene
„Houmpaitsch“!
Die Seite ist allerdings noch in den Kinderschuhen.



Ihr könnt die Seite unter der Adresse:

<http://www.schleglerhexen.de>

betrachten.

Unter anderem könnt ihr dort die aktuellen Termine sowie den „Hexen-Shop“ der Schleglerhexen betrachten.

Natürlich sind wir immer gerne bereit Vorschläge, Kritiken, usw. entgegenzunehmen.

Wendet euch dabei am besten an unseren Hexen-Webmaster oder schreibt am Besten wenn ihr schon Online seit an folgende Adresse: schleglerhexen@heimsheim.de

Erfahrung einer Neuhexe!!

Neugierig und auch etwas ängstlich sah sich der kleine Täufling um: So viele Hexen und Geister und Guggenmusik! Toll! Aber ob er die Taufe überstehen würde? Schließlich fürchtete er sich so vor dem eiskalten Wasser des Heimsheimer Brunnens!

Aber was war das? Da war ja gar kein Wasser mehr drin! Oje, dachte sich der kleine Täufling, dann haben sich die erfahrenen, alten, Hexen bestimmt noch etwas viel schlimmeres einfallen lassen! Dabei wollte er doch so gerne eine richtige Hexe werden.

Schon ging es los: Aus- und anziehen. Wenn die nur alle nicht so schubsen würden! Und wo is überhaupt mein zweiter Strohschuh? Aber aufs wesentliche konzentrieren. Zivilklamotten fallen lassen, die tauchen irgendwann schon wieder auf! (Ja, aber natürlich ohne Schnürsenkel!) Nur nix mehr vom schönen neuen Häs verlieren.



Die erste Hürde wird geschafft. Und was kommt jetzt? Spießruten laufen, durch lauter Hexen durch. Doch nach noch mehr Geschubse und einigen Drehungen kommt der kleine Täufling relativ wohlbehalten vor dem großen Hexenzunftmeister an.

Ein Mittäufling hat weniger Glück: Die ganz neue Schürze hat ein riesen Loch! Aber auch die beiden Mitstreiter kommen an.

Jetzt die größte Hürde: Das auswendig gelernte „Taufsprüchen“ aufsagen. Fast fehlerlos gelingt auch dies. Zur Belohnung gibt's endlich was zu trinken, Hexenwasser!

Nicht schlecht, aber gegen den Durst viel zu wenig! Doch die anderen wollen auch was haben, deswegen gibt's für den kleinen Täufling trotz betteln keinen Nachschlag. Da sieht er auch die äußere Wirkung des Hexentrunks. Bei einem der Mittäuflingen verfärbt sich das Gesicht und ein paar Tränen kullern auch. Bestimmt Freudentränen, weil wir alles so toll geschafft haben, denkt sich der kleine Täufling und nimmt stolz seine Larve in Empfang. Endlich richtige Hexe!!!

Stolz lief die kleine Neuhexe durch die Straßen der Heimsheimer Altstadt. So ein schönes Gesicht hatte sie bekommen, mit zwei fetten Warzen drauf.

Bei der anschließenden kleinen Feier in den finsternen Gewölben des Heimsheimer Schlosses merkte die kleine Hexe jedoch, dass nicht alles ganz so einfach ist. Durch eine kleine Unachtsamkeit stand sie ganz, ganz früh morgens ohne Haustürschlüssel da! Doch zum Glück gibt es die alten, erfahrenen Hexen, von denen sich auch gleich eine erbarmte und die junge Neuhexe mit „Schlehen“ und Hardrockvideos gut durch die bitterkalte Nacht brachte.



Bald standen die ersten Umzüge an, auf denen sich die kleine Hexe bewähren wollte. Schnürsenkel klauen, Menschen erschrecken und hübsche Zuschauerinnen davon tragen.

Sogleich suchte sie sich ein Opfer aus, dass sich auch spontan ziemlich erschreckte! Gut gemacht. Das davontragen von Zuseherinnen klappte dann aber gleich gar net! Dabei

hatte sich die kleine Hexe extra ein ziemlich leicht aussehendes Opfer ausgesucht. Sie verlor (wegen widriger Witterungsbedingungen) das Gleichgewicht und purzelte mitsamt Blondine quer auf die Umzugsstrecke. Anstatt zu schimpfen und zu fluchen lachte das Opfer aber blos.

In einem Vorgarten sah die kleine Hexe ein Trampolin stehen und dachte sich: Da spring ich drauf, dann kann ich den Umzug von oben sehen! Vorsichtig schlich sie sich in den Garten, in dem auch einige Zuschauer standen. Sie schnappte sich das Trampolin und wollte es gerade auf eine Wiese stellen und



hüpfen, da machte es an der Hand mit dem Trampolin einen kräftige Ruck, und von hinten der Hexe kam ein mörderisches Gekeife und gezeterte! Schreie von „Klauen“ und „Hausfriedensbruch“ hörte sie hinter sich. Die kleine Hexe drehte sich um und erschrak ganz fürchterlich! In dem Haus wohnte offensichtlich auch eine Hexe! Diese gehörte aber keiner Zunft an die die kleine Hexe bisher kannte, also machte sie sich lieber aus dem Staub. Na, wenigstens die Zuschauer im Vorgarten haben gelacht.

Ein paar hundert Meter weiter machte die kleine Hexe aber alles wieder gut. Mit Hilfe einer Laterne kletterte sie eine sehr hohe Mauer hinauf und konnte sich doch noch alles von oben anschauen. Da entdeckte sie auf der Mauer ein ahnungsloses Opfer. Gut, dass die kleine Schleglerhexe das Opfer gleich beim erschrecken schnappte, sonst wäre es vor Schreck wohl von der Mauer geplumpst!

Auch die Nachtumzüge haben ihre Tücken, musste unsere kleine Hexe feststellen. Bei einem Halt des Umzugs entdeckte sie vor sich ein paar Boden liegende, sich knuddelnde Hexen der eigenen Zunft. „Da muß ich hin!“ dachte sie sich. Dabei übersah sie aber, vor lauter Vorfreude, den Waschbeton-Blumenkübel, der sich zwischen ihr und den anderen befand! Am Schienbein der kleinen Hexe tat es einen fürchterlichen Schlag, und sie überbrückte den restlichen Abstand zu ihren Zunftgenossen wie es sich für eine Hexe gehört: IM FLUG!. Daraufhin bekam die kleine Hexe von den Zuschauern (trotz fehlender Telemark-Landung) tosenden Beifall, worüber sie sich trotz des schmerzenden Schienbeins und der rot-versabberten Unterhose, unheimlich freute.

Mit dem fliegen klappte es auch weiter nicht so gut bei der kleinen Hexe. Bei einem anderen Umzug versuchte sie es noch einmal. Diesmal mit einem Einkaufswagen. Doch nach einem guten Start, sprangen beide Co-Piloten ab und die kleine Schleglerhexe landete etwas unsanft (wenn auch mit einem perfekten Salto!) in einer Dornenhecke!



Aber die kleine Schleglerhexe hat sich vorgenommen weiter zu üben und die vielen Fehler der Vergangenheit nieeeeeee wieder zu machen, und irgendwann einmal eine richtig große Hexe zu werden.

© A. Gorr



Veranstaltungen für die Kampagne 2000/2001

Datum	Tag	Zeit	Ort	Veranstalter	Veranstaltung	gemeldet	Teiln.
11.11.00	Samstag	20:00	Wimsheim	Zäpfestroll WCV Hurrassel	1. Trollball	07.09.00	25
11.11.00	Samstag	19:33	Dillweißst.	Krähenack-Hexen	Fasnet fangt oh	07.09.00	10
17.11.00	Freitag	18:30	Heimsheim	Schleglerhexen	Hexentaufe	Pflicht	alle
18.11.00	Samstag		Schömberg	Narrenzunft Schömberg	Schömberger Nacht	07.09.00	25
09.12.00	Samstag	10:00	Heimsheim	Kartenvorverkauf			
17.12.00	Sonntag	10:00	Heimsheim	Weihnachtsmarkt	Stand		alle
06.01.01	Samstag	14:00	Renningen	1. NZ Renningen	Maskenabstauben	Abordnung	freiw.
12.01.01	Freitag	19:11	Bietigheim	Carneval-Club Bietigheim	Nachturnzug	07.09.00	30
13.01.01	Samstag		Schellbronn	Narrenbund Schellau	Narrentreffen mit Nachturnzug	19.06.00	30
14.01.01	Sonntag	14:11	Burgstetten	FV Burgstetten	10. Murtalspatzen-Umzug	07.09.00	25
20.01.01	Samstag	19:33	Heimsheim	Schleglerhexen	Heimsheimer Hexennacht	Pflicht	alle
22.01.01	Montag		Stuttgart	Schleyerhalle	Nacht der Narren und Hexen		
27.01.01	Samstag	19:31	Althengstett	Narrenzunft Althengstett	2. Narrenball	20.11.00	30
03.02.01	Samstag	18:00	Hochdorf/Enz	Keldagoischd'r Hochdorf	Hallenveranstaltung	07.09.00	25
04.02.01	Sonntag		Kehl/Rhein	Kehler Fasnacht	Fastnachtsumzug Kehl	07.09.00	30
10.02.01	Samstag	14:00	Gechingen	Gechinger Bachweiber	Umzug u. Abendveranstaltung	07.09.00	25
11.02.01	Sonntag	12:00	Leonberg	1. Kamevalverein Leonberg	Guggenmusiktreffen, Marktplatz		
16.02.01	Freitag	20:00	Hausach	Sulzbach-Hexen Hausach	Fackelumzug mit Hexennacht	19.10.00	30
17.02.01	Samstag	19:33	Dillweißst.	Krähenack-Hexen	Hexenball	07.09.00	25
18.02.01	Samstag	14:00	Kornwestheim	Kornwestheimer Fasnet	Umzug	07.09.00	30
23.02.01	Freitag	19:11	Spessart	Spessarter Eber	Nachturnzug	18.10.00	35+25
24.02.01	Fasnetsamstag	14:11	Bad Rappenau	Rapp. Carneval Verein	Umzug	07.09.00	20
25.02.01	Sonntag	14:00	Weil der Stadt	NZ AHA	Großer Fastnachtsumzug	30.09.00	35
26.02.01	Rosenmontag	14:31	Bischweier	Kirschdestore	Rosenmontagsumzug	noch offen	
27.02.01	Fasnet-Dienst.	14:00	Herrenberg	NZ Herrenberg	Umzug	07.09.00	30
28.02.01	Aschermitwoch	18:30	Heimsheim	Wanne / Schützenhaus	Fischessen		
04.03.01	Sonntag	12:30	Weil am Rhein	IG Wüller Strassenfasnacht	Umzug	19.10.00	
16. / 23.03.	Freitag	19:00	Heimsheim	evtl. Wanne	Jahreshauptversammlung	Pflicht	alle

Termine vorbehaltlich Änderungen und Ergänzungen !!
 Die Veranstaltungen zu denen wir mit dem Bus fahren, sind wie vergangenes Jahr nur mit Voranmeldung und Anzahlung verbindlich.
 Die Busfahrten werden im nächsten Terminplan vermerkt.

Bildergallery

Hier seht ihr Bilder über die letzte Kampagne sowie über das vergangene Jahr.

Hexentaufe am 17.II.2000



Die Schleglerhexen haben ihre Masken bereits abgestaubt

Die Schleglerhexen aus Heimsheim freuen sich über Zuwachs. Doch wer zu der Narrenzunft stoßen will, muss vorher erst einige Prüfungen bestehen. Foto: Friederike Diestel

Schleglerhexen taufen ihre neuen Mitglieder

HEIMSHEIM - Hexen sind wählerisch. Besonders wenn es darum geht, ein neues Mitglied in ihren erlauchten Kreis aufzunehmen. Die drei Anwärter der Schleglerhexen in Heimsheim mussten am Freitag zwar nicht Zaubergetränke aus Kräutern mixen oder komplizierte Zauberformeln auswendig lernen. Doch einfach wurde die Aufnahmeprüfung der Narrenzunft trotzdem nicht. Sigrid und Markus Penzenstadler sowie Andreas Gorr stellten sich am Marktbrunnen der schwierigen Aufgabe, die zunächst darin bestand, inmitten einer Schaar gurrender und kreischender Hexen die Alltagskleidung aus- und die Tracht der Schleglerhexen anzuziehen.

Bei leichtem Nieselregen und störenden Hexen, die das Umziehen nicht gerade vereinfachten, zog sich dieser Teil der Taufe fast zehn Minuten hin. Daraufhin bildeten die Mitglieder der Schleglerhexen und einiger weiterer Zunft ein enges Spalier um den Brunnen. Die drei Prüflinge schauten anfangs noch skeptisch, doch ab diesem Moment gab es kein Zurück mehr. Mit lautem Geschrei begleiteten die Narren den Marsch durch die Menschenschlange, zerrten an Haaren und rissen an der Kleidung. Auf diesen Schreck hin verabreichte Zunftmeister Tosten Hansel der Frau und den beiden Männern ein Glas hochprozentiges „Hexenwasser“. Danach begann der angenehmere Teil des Abends: Feiern im Schlosskeller. *fd*



Auch die Eppinger Hexen waren wieder zur Taufe da



Es trafen sich wieder bekannte Gäste um den Brunnen

Die Heimsheimer Hexennacht am 20.01.2001

HEIMSHEIM - Obwohl die Schleglerhexen in Heimsheim erst vor fünf Jahren zum Leben erweckt wurden, erfreuen sich die Narren bei der Bevölkerung wachsender Beliebtheit. Am Samstag platzte die Stadthalle bei der zweiten Hexennacht aus allen Nähten.

Von Friederike Diestel

Mehr als 300 Besucher drängten sich in der Halle, hinzu kamen die Mitglieder der

„Narren-Virus“ steckt an Schleglerhexen feierten ihren zweiten Hexenball

elf eingeladenen Zünfte und der vier Musikgruppen. Die Schleglerhexen hatten dieses Mal ihre Kostüme und die geschnitzten Masken zu Hause gelassen, denn fast alle der mittlerweile 60 Mitglieder aus Heimsheim und einigen umliegenden Gemeinden waren zum Helfen an diesem Samstagabend eingepiaut. „Dafür ha-

ben wir unseren Spaß, wenn wir bei anderen Zünften eingeladen sind“, erklärt Susanne Koebe, Schriftführerin bei den Schleglerhexen. Fast jedes Wochenende sind die Heimsheimer Narren zu Veranstaltungen unterwegs.

Obwohl mit einer Mitgliedschaft bei den Schleglerhexen nicht nur ausgelassener Spaß verbunden ist, sondern auch Engagement und Einsatz, bewerben sich immer mehr Bürger. Doch zunächst heißt es für die Antragsteller Geduld üben. Denn die Mitgliedschaft im Kreise der Hexen muss sich der Kandidat erst einmal verdienen. Bevor es zur Aufnahme kommt, stimmt der Verein darüber ab, ob das Mitglied in spe bei Aktivitäten mitgeholfen und Engagement gezeigt hat. Sind diese Hürden überwunden, steht der Aufnahmezeremonie nichts mehr im Wege.

Vielleicht hätte sich keine Narrengruppe in Heimsheim gebildet, wenn es nicht Zunftmeister Torsten Hansel, der aus der Nähe von Rottweil stammt, gegeben hätte. Sicherlich haben sich auch am Samstag bei der Hexennacht wieder einige Besucher mit dem Narren-Virus angesteckt. An diesem Abend war für die ausgelassenen Menschen in der Stadthalle schlechte Laune ein Fremdwort. Übermütig tanzten die bunt kostümierten und geschminkten Narren auf Tischen und Stühlen, während die Musikgruppen mit fetzigen Rhythmen aufheizten.



Ausgelassene Stimmung herrschte beim Hexenball

Foto: Friederike Diestel



Der Moderator T. Hansel führte wieder in gewohnter Manier durch das abendliche Programm!



Mit ihrem Hexentanz zeigten die Hexen aus Dillweißenstein, was sie so drauf haben.



Es kamen wieder die Gäste aus Nah und Fern

Die Umzüge und Veranstaltungen (nur ein kleiner Auszug)



Der Deibel!
Ok, das Bild ist schon etwas älter, aber
sieht er nicht herrlich aus?!?!



Was nicht Miete zahlt, muß raus!
Oder: Ich muß weg!



Die spinnen, die
Hexen !!!



Leonberger Pferdemarkt



Wer nicht hören will, muß fühlen!

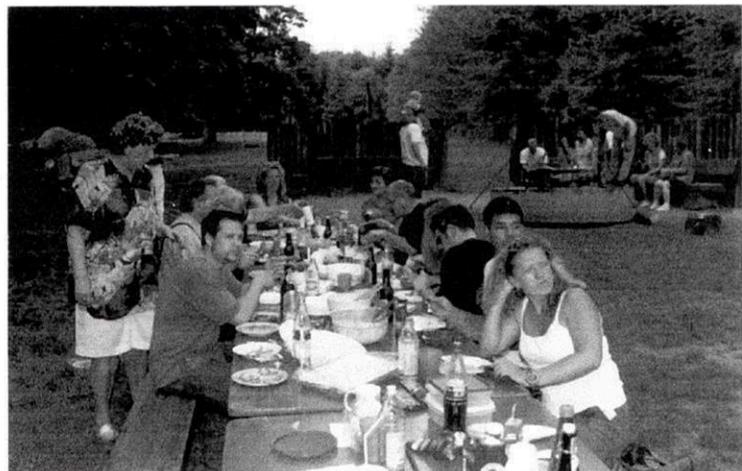


Jetzt noch nen Schnaps, und
ich muß k.....!

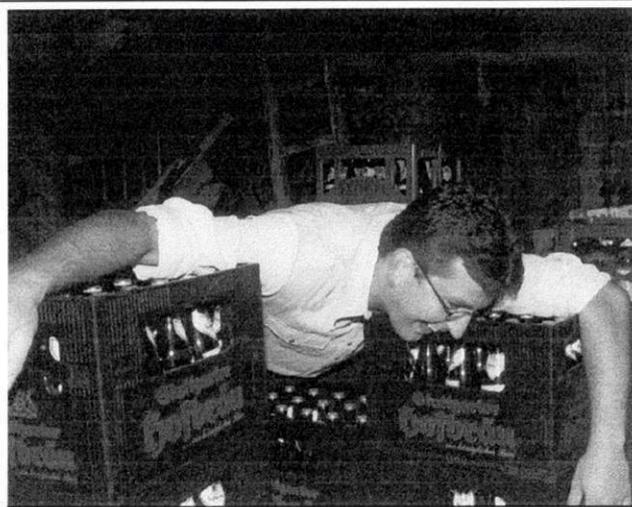
Helferfest 2001 auf dem Mittelberg



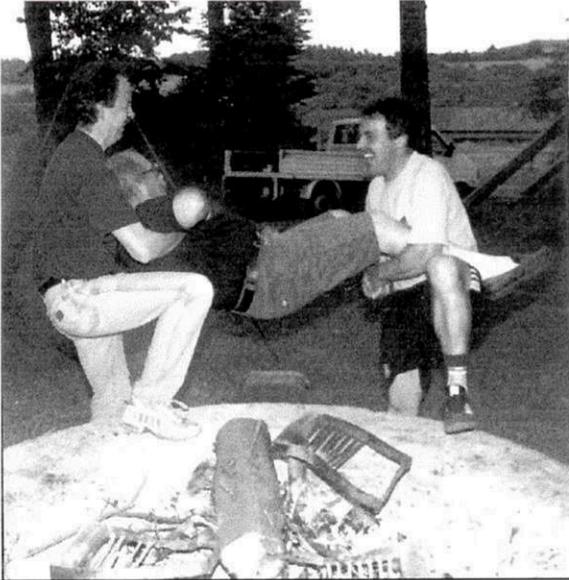
Wer „isst“ hier das
Würstchen ?!



„Das große Fressen“!



„Alles meins“ !



„Geld her oder wir machen dir Feuer unterm A.....“!!



Die Hochzeit vom Prinzenpaar

Schaffe, schaffe, Häusle baue!!!



„Thorsten, was guckst du“!



Tja, im Reden war er schon immer gut!

Sehen sie nicht schön aus, die Hexen!



Kinderferientage am 17.08.2001



Die Crew unter der Leitung von „Indiana Hansel“



Zum Schluss



Wir wünschen uns allen eine glückselige Fasnet, ein friedliches Jahr 2002, Gesundheit und viel Spaß!

© 2002 erstellt von der „Dreckshex“



© TH-Schleglerhexen

Termine aktuell 2001-02

Schleglerhexen Heimsheim e.H. 1995

Veranstaltungen für die Kampagne 2001/2002

Datum	Tag	Zeit	Ort	Veranstalter	Veranstaltung	Teilnahme	Nr.	evtl. Bus
10.11.01	Samstag	20.00	Wimsheim	Zäpflestroll WCV Hurrassel	2. Trollball		1	
11.11.01	Sonntag	19.31	Dillweißst.	Krähenneck-Hexen	Fasnet fangt oh		2	
16.11.01	Freitag	18:30	Heimsheim	Schleglerhexen	Hexentaufe	Pflicht	3	
17.11.01	Samstag		Schömberg	Narrenzunft Schömberg	Schömberger Nacht		4	
24.11.01	Samstag	19.31	Dillweißst.	Krähenneck-Hexen	Hästreffen		5	
15.12.01	Samstag		Heimsheim	Schleglerhexen	Weihnachtsmarkt Aufbau		6	
16.12.01	Sonntag		Heimsheim	Schleglerhexen	Weihnachtsmarkt	Pflicht	7	
11.01.02	Freitag	19:11	Bietigheim	Carneval-Club Bietigheim	Nachturnzug		8	Bus
12.01.02	Samstag		Schellbronn	Narrenbund Schellau	Narrentreffen mit Nachturnzug		9	
13.01.02	Sonntag	14.11	Phillipsburg	Phillipsburger Geese	2. Umzug		10	Bus
19.01.02	Samstag	19:33	Heimsheim	Schleglerhexen	Heimsheimer Hexennacht	Pflicht	11	
21.01.02	Montag		Stuttgart	Schleyerhalle	Nacht der Narren und Hexen		12	
26.01.02	Samstag	14.00	Gechingen	Gechinger Bachweiber	Umzug u. Abendveranstaltung		13	
27.01.02	Sonntag	14.00	Tübingen	Rosecker Fasnetclub	Narrenumzug		14	Bus
02.02.02	Samstag	18.31	Hochdorf/Enz	Keldagoischd'r Hochdorf	Hallenveranstaltung		15	
03.02.02	Sonntag		Kehl/Rhein	Kehler Fasnacht	Fasnetumzug Kehl		16	Bus
08.02.02	Freitag	19:11	Spessart	Spessarter Eber	Fasnetumzug		17	Bus
09.02.02	Fasnetsonntag	14:11	Bad Rotenfels	Dornäsenwaldgeister	Gr. Fasnetumzug		18	Bus
10.02.02	Fasnetsonntag		Schielberg	Narrenzunft Schielberg	Umzug		19	Bus
11.02.02	Rosenmontag	14:11	Oppenau	NZ Oppenauer Schlappgret	Gr. Umzug		20	Bus
12.02.02	Fasnet-Dienst.	14:00	Herrenberg	NZ Herrenberg	Umzug		21	
12.02.02	Fasnet-Dienst.	19.00	Heimsheim	Schleglerhexen	Kehraus	Pflicht	22	
13.02.02	Aschermitwoch	18.30	Heimsheim	Schleglerhexen	Fischessen		23	
17.02.02	Sonntag	13.30	Weil am Rhein	IG Weiler Strassenfasnacht	Umzug		24	Bus
15.03.02	Freitag	19.30	Wanne	Schleglerhexen	Jahreshauptversammlung	Pflicht	25	

Vorbehaltlich Änderungen

Sollten Euch noch Utensilien fehlen, wendet Euch bitte an Hildegard, (Tel. 31839)
 Busfahrten nach Voranmeldungen verbindlich (rechte Spalte evtl. geplante Busfahrten, je nach Teilnehmerzahl und Kosten)